Objekt: Oberteil eines zweiteiligen
Damenkleides

Museum: Johann-Friedrich-DanneilMuseum Salzwedel
An der Marienkirche 3
29410 Salzwedel
(0 39 01) 42 33 80
info@danneil-museum.de

Sammlung: Historische Bekleidung
Inventarnummer: VD 180

Beschreibung

Dieses Oberteil stammt aus dem Altbestand des Danneil-Museum, seine Herkunft ist leider nicht mehr feststellbar.

Das Obermaterial ist ein schwarzer Seidentaft. Die Vorderteile sind stark gebauscht, oben gesmokt und nur am Verschluss mit Stangen gesteift. Die rechte Vorderkante ist mit Baumwollsamt eingefasst. Daneben befindet sich eine Reihe von 14 schwarzen gläsernen Zierknöpfen, während der eigentliche Verschluss mit vier Druckknöpfen und am Stehkragen mit einem Haken-Ösen-Paar erfolgt.

Der Kragen ist ebenfalls mit Samt eingefasst und mit einer doppelten weißen Paspel verziert.

Die nach unten schmaler werdenden Keulenärmel sind in die Schulter eingerüscht, sie haben an der Außenseite drei Abnäher und eine Manschette mit nach oben weisender Schneppe sowie fünf Zierknöpfen.

Im Rücken befinden sich über der kleinen Schneppe zwei Smokreihen.

Das Futter besteht aus Baumwollköper mit aufgedruckten Sternchen. Es gibt ein Taillenband mit Haken-Ösenpaar, der Futter-Verschluss erfolgt mit einem vorgefertigten, genieteten Haken-Ösen-Band.

Maße:

Gesamtlänge hinten 58 cm, Vorderkanten innen (Futter) 42 cm, Kragen 6 cm, Schulternähte 11 cm, Taillenband 66 cm, Taillenweite im Futter 71 cm, Ärmelunternaht 48 cm

Grunddaten

Material/Technik: Maße:	Seide, Baumwolle

Ereignisse

Hergestellt wann 1890

wer

WO

Wurde genutzt wann 1890er Jahre

wer

wo Altmark

Schlagworte

• Fältchennäherei

- Kleid
- Paspel
- Samt
- Schneppe (Kleidung)
- Taft (Gewebe)